

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

## BAUHILFSARBEITEN

Maßnahme- Nummer: 951.740  
Vergabe- Nummer: 951.740 -10- ZD14

**Universitätsklinikum Halle (Saale) AÖR**  
**„Umbau NTZ zu ITS“**  
**Ernst- Grube- Straße 40**  
**06120 Halle (Saale)**

Bauherr:  
Universitätsklinikum Halle (Saale) AÖR  
Kaufmännische Direktion  
Ernst- Grube- Straße 30  
06120 Halle (Saale)

---

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

---

Pos.Nr.

Einheitspr. EUR

Gesamtpr. EUR

---

951740-10-ZD14

## **LV: Bauhilfsarbeiten**

### **Baustellenbeschreibung**

Allgemeine Vorbemerkungen

Universitätsklinikum Halle (Saale), Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle (Saale)

1. Hinweise zum Bauvorhaben

Bauort: Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle (Saale)

Bauvorhaben: Baukörper FG1 Ebene E03

Die Arbeiten finden innerhalb einer ehemaligen Station statt und stehen im Zusammenhang mit dem Umbau dieser Ebene zu einer ITS. Dafür werden Decken und Wände geöffnet, Staubschutzmaßnahmen ergänzen die Ausführung.

Die Arbeiten sollen bei laufendem angrenzenden Betrieb stattfinden.

Die Versorgung und Funktionstüchtigkeit der Bereiche (Obere Etage und untere Etage) mit verbleibender Nutzung ist während der gesamten Baumaßnahme unbedingt zu sichern.

Das Baufeld ist mittels Staubschutzmaßnahmen abzutrennen. Es sind dabei Vorkehrungen und Maßnahmen zu treffen, die die weitere störungsfreie Versorgung der in Nutzung und Betrieb verbleibenden Bereiche gewährleistet.

### **Beeinträchtigung angrenzender Bereiche außerhalb des Baufeldes während der Bauarbeiten**

Während der Bauarbeiten ist die Zuwegung zu den jeweiligen Bauorten über die vorhandenen Treppen und Aufzüge erforderlich.

Die Zuwegung zur Baustelle erfolgt über den Wirtschaftshof (hier nur 2 Container und Materialtransporte gestattet) in der Ebene 02 über die Treppen und Aufzüge in die Ebene E03 über die Südmagistrale. Vertikaler Weg 4 Geschosse. Horizontaler Weg außerhalb der Station ca. 100 m eben. Baufläche ca. 42 m x 23 m.

Während der Stemm- und Freilegungsarbeiten ist mit Lärm über 62 dB zu rechnen. Lärmintensive Arbeiten sind nur an den Nachmittagen erlaubt und müssen 24 Stunden vor Ausführung gegenüber der Bauleitung angezeigt werden und sind von dieser freizugeben.

Die Lagerflächen für Baumaterial sind stark begrenzt.

Materialien sind tagesaktuell auf die Baustelle zu verbringen und Bauschutt kann maximal 3 Tage auf der Baufläche zwischengelagert werden und ist nachfolgend verpackt in der Zeit von 07:00 bis 08:00 sowie von 15:00 bis 16:00 Uhr aus dem Gebäude zu transportieren.

Die vorgegebenen Bauzeiten als Zwischenfristen sind verbindlich und zwingend einzuhalten.

Die Baustellenbesetzung ist auf diese Bauzeiten hinabzustellen.

Es werden folgende reguläre Arbeitszeiten festgelegt:

- Montag – Freitag 06:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 20:00 Uhr

---

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

---

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

---

*\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Baustellenbeschreibung*

- Samstag 06:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Für die Baustelle gilt eine 6-Tage-Woche inklusive Samstag als Arbeitstag. Dem Bauablauf geschuldet, ist mit einer verlängerten Wochenarbeitszeit zu rechnen.

Wenn die Ausführung von Arbeiten an Sonn- und Feiertagen erforderlich wird, ist die Beantragung der Genehmigungen bei den zuständigen Ämtern durch den AG eigenverantwortlich vorzunehmen.

---

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

---

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

---

*\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Baustellenbeschreibung*

## 2. Zur Baustelle

Die Baustelle befindet sich auf dem Gelände des Universitätsklinikums Halle.

Die Arbeiten müssen mit größtmöglicher Rücksichtnahme auf den laufenden Krankenhausbetrieb und angrenzenden Kliniken grundsätzlich staub-, lärm- und erschütterungsarm durchgeführt werden. Geruchsemissionen sind zu vermeiden. Im Gebäude sind sensible Krankenhausbereiche wie OP-Säle, Patientenzimmer, Stationen, Ambulanzen und Notfallfunktionsbereiche, welche über die gesamte Bauzeit in Betrieb sind und reger Patientenverkehr vorhanden ist.

Die errichteten Staubschutzwände zwischen den einzelnen Baustellenbereichen und dem angrenzenden Klinikbetrieb sind strikt zu respektieren. Der Baubeginn innerhalb eines Baufeldes darf erst nach ausdrücklicher Freigabe durch Zustandsfeststellung nach VOB der Ausführung des Staubschutzes unter fachlicher Begleitung der Krankenhaushygiene stattfinden.

Die besonderen hygienischen und Staubschutz relevanten Anforderungen des Krankenhausbetriebes sind bei der Maßnahme besonders zu berücksichtigen.

Arbeitsunterbrechungen und Arbeitszeitverlagerung auf Grund des laufenden Klinikbetriebes sind zu berücksichtigen.

Sämtliche öffentlichen Verkehrswege, Feuerwehraufstellflächen und Zuwegungen im Krankenhausgelände sind zu jeder Zeit freizuhalten.

Das Abstellen (Parken) von Fahrzeugen etc. auf den Verkehrswegen der Klinikums ist nicht gestattet.

Die Zufahrt für Anlieferungen und Abtransporte zur Baustelle muss in Abstimmung mit der Bauleitung und mit Rücksicht auf den Vorrang des Klinikbetriebes auf direktem Weg über die rückwärtig gelegenen Lieferantenzufahrt (Innenhof) erfolgen, die Zufahrt über den Haupteingang (Bereich Klinikbetrieb) darf nicht genutzt werden.

Der Lieferverkehr und Versorgungsfahrzeuge für die Kliniken, Krankentransporte und Rettungsfahrzeuge haben immer Vorrang. Die Lieferantenanfahrt kann auch nur temporär, gemäß vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung genutzt werden.

Das Parken auf dem Gelände und im Innenhof ist nur mit ausdrücklich zugewiesener Genehmigung erlaubt.

Es stehen ausschließlich Stellflächen im öffentlichen Verkehrsraum bzw. in den benachbarten Parkhäusern zur Verfügung.

Für Schneid- und Schweißarbeiten ist ein Schweißerlaubnisschein erforderlich sowie die Abschaltung der Brandmelder (Gebäude ist vollflächig überwacht) beim UKH zu beantragen.

Bei allen schmutzintensiven Arbeiten sind grundsätzlich Industriestaubsauger mit Filterung einzusetzen. Staubschutzwände sind staubdicht abzukleben.

### 2.1 Baustelleneinrichtung

Die für die Materiallagerung erforderlichen Flächen sind mit der Bauleitung vor Ort abzustimmen, Lagerflächen stehen vor Ort nur in begrenztem Maße und zeitlich eingeschränkt zur Verfügung. Siehe Übersichtsplan Lageplan und Zugänge.

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

Pos.Nr.	Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
---------	-----------------	---------------

*\*\*\*Fortsetzung\*\*\* Baustellenbeschreibung*

Stellflächen für Hebezeuge etc. sind vom AN eigenverantwortlich und in enger Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung zu planen und auszuführen, ebenso der Auf- und Abbau eigener Gerüste des AN.

Die Arbeiten sind so auszuführen, dass Beschädigungen und Verschmutzungen in angrenzenden Bereichen vermieden werden. Im Schadensfall hat der Verursacher die Schadensbehebung auf eigene Kosten auszuführen.

Verschmutzungen der vor beschriebenen Verkehrswege innerhalb des Gebäudes, des Klinikgeländes und insbesondere des Innenhofes und auf den Zufahrtswegen sind zu vermeiden bzw. bei grober Verschmutzung unverzüglich, sonst täglich, wieder zu beseitigen.

Notwendige Eingriffe in andere für den Klinikbetrieb offene Bereiche (z.B. Entleer- und Absperrarbeiten, Durchbrüche, etc. sind ausdrücklich erst nach Abstimmung mit der Bauleitung und erfolgter Freigabe auszuführen.

## 2.2 Bauschuttbeseitigung

Es gilt die VOB/C, DIN 18 299. Die Entsorgung ist täglich durchzuführen. Die Stellung von Schuttcontainern ist nur innerhalb der mit Bauzaun eingefriedeten Fläche möglich und ist mit der örtlichen Bauleitung vor Stellung abzustimmen. Siehe Übersichtsplan Lageplan und Zugänge

## 2.3 Baubesprechungen

Baubesprechungen finden nach vorheriger Terminabsprache einmal wöchentlich statt. Diese sind Vertragsbestandteil. Es besteht Teilnahmepflicht durch einen kompetenten Vertreter.

## 2.4 Bautagesberichte

Der AN ist verpflichtet, Bautagesberichte zu erstellen und arbeitstäglich der örtlichen Objektüberwachung unaufgefordert vorzulegen, damit das Bautagebuch für die Baustelle von der örtlichen Bauleitung taggenau geführt werden kann.

2.5 Das Betreten an das Baufeld angrenzender in Betrieb befindlichen Klinikbereiche ist nicht gestattet.

2.6 Lärmintensive Arbeiten sind auch während der regulären Arbeitszeit dem Bauherrn und dem Nutzer anzukündigen, damit sich die medizinischen Abteilungen in ihrem Behandlungsablauf der Patienten darauf einstellen können. In den geforderten Ruhezeiten dürfen keine lärmintensiven Arbeiten durchgeführt werden. Der Arbeitsablauf ist entsprechend zu organisieren oder vorübergehend einzustellen.

## 1. Bauhelferstunden Räumarbeiten

### BAUHELFFERSTUNDEN

Stunden eines Bauhelfers zum Nachweis auf Veranlassung durch den Auftraggeber für das Schaffen von Baufreiheit in den Baubereichen.

Das betreffende lose Mobiliar ist aus den Baubereichen heraus, max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug in das 2. Untergeschoß zu verbringen und dort an ausgewiesenen Orten zwischenzulagern.

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
	<i>***Fortsetzung*** 1. Bauhelferstunden Räumarbeiten</i>		
	Gleicher Weg und Inhalt für den Rücktransport.		
		100,00 h	
<b>2.</b>	<b>Rückbau Einbaumöbel - Hochschrank</b> Sauberes Ausbauen des vorhandenen Einbauschranks 2,20 m hoch		
	Der Einbauschränk ist ohne Beschädigungen auszubauen, zu beschriften und im Baubereich (Transportweg max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug in das 2. Untergeschoß) zwischenzulagern. Die Lagerung erfolgt auf Lagerhölzern und das gesamte Material ist mittels Schrumpffolie einzupacken.		
	Metallbauteile sind in Kisten zu verpacken und beizustellen.	40,00 m	
<b>3.</b>	<b>Rückbau Einbaumöbel - Unterschrank Becken</b> Sauberes Ausbauen von vorhandenen Einbauschränken 0,90 m hoch mit Ablage und Einbaubecken - Armaturen werden durch Sanitärfirma demontiert. Elektroanschlüsse sind stromfrei.		
	Die Einbauschränke sind ohne Beschädigungen auszubauen, zu beschriften und im Baubereich (Transportweg max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug in das 2. Untergeschoß) zwischenzulagern. Die Lagerung erfolgt auf Lagerhölzern und das gesamte Material ist mittels Schrumpffolie einzupacken.		
	Metallbauteile sind in Kisten zu verpacken und beizustellen.	13,50 m	
<b>4.</b>	<b>Rückbau Einbaumöbel - Hängeschränk</b> Sauberes Ausbauen des vorhandenen Einbauschranks Hängeschränk 1,20 m hoch, OK 2,70 m		
	Der Einbauschränk ist ohne Beschädigungen auszubauen, zu beschriften und im Baubereich (Transportweg max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug in das 2. Untergeschoß) zwischenzulagern. Die Lagerung erfolgt auf Lagerhölzern und das gesamte Material ist mittels Schrumpffolie einzupacken.		
	Metallbauteile sind in Kisten zu verpacken und beizustellen.	40,00 m	

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
5.	<p><b>Wiedereinbau Einbaumöbel - Hochschrank</b> Wiederaufbau vorhandenen Einbauschranks Hochschrank 2,20 m hoch an gleicher Stelle gemäß Ausbau und Beschriftung des AN auf Anweisung des AG.</p> <p>Zwischenlagerung im Baubereich (Transportweg max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug aus dem 2. Untergeschoß in E03)</p> <p style="text-align: right;">40,00 m</p>		
6.	<p><b>Wiedereinbau Einbaumöbel - Unterschrank Becken</b> Wiederaufbau vorhandener, zwischengelagerter Einbauschränke Unterschrank mit Becken 0,90 m hoch an gleicher Stelle gemäß Ausbau und Beschriftung des AN auf Anweisung des AG.</p> <p>Anschluß Sanitär und Elektro erfolgt durch Fachfirmen.</p> <p>Zwischenlagerung im Baubereich (Transportweg max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug aus dem 2. Untergeschoß in E03)</p> <p style="text-align: right;">13,50 m</p>		
7.	<p><b>Wiedereinbau Einbaumöbel - Hängeschrank</b> Wiederaufbau vorhandenen Einbauschranks Hochschrank 1,20 m hoch, OK 2,70 m, an gleicher Stelle gemäß Ausbau und Beschriftung des AN auf Anweisung des AG.</p> <p>Zwischenlagerung im Baubereich (Transportweg max. 100 m in der Horizontale und über einen Aufzug aus dem 2. Untergeschoß in E03)</p> <p style="text-align: right;">40,00 m</p>		
8.	<p><b>Anpassung Einbaumöbel</b> Stunden eines Tischlers für Anpassungen an vorhandenen Einbauschränken, Unterschränken und Hängeschränken auf Grund von Änderungen auf Grund der technischen Anschlüsse.</p> <p>Es handelt sich dabei um Auskreisungen, Verschlüsse von rückwärtigen oder seitlich verdeckten Korpussteilen.</p> <p style="text-align: right;">80,00 h</p>		
9.	<p><b>Dauerelastische Verfugung</b> DAUERELASTISCHE VERFUGUNG Dauerelastische Verfugung von Bewegung- und Anschlussfugen an Wand/Bodenfugen, Wand/Wandfugen, Objekten, etc. mit einem elastischen, fungistatisch ausgerüsteten 1-Komponenten Fugendichtstoff aus Silikon-Kautschuk- Basis wie folgt herstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Fugenflanken reinigen,</li> <li>-Einlegen eines Hinterfüllprofil und herstellen der Fugegeometrie für Fugen bis 10mm Breite</li> <li>-Fugenrand beidseitig abkleben,</li> <li>-Fugenflanken vorprimern,</li> <li>-Fugenraum mit Dichtstoff verfüllen, nachglätten und Klebebänder wieder entfernen.</li> </ul>		

Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

Pos.Nr.		Einheitspr. EUR	Gesamtpr. EUR
	<i>***Fortsetzung*** 9. Dauerelastische Verfügun</i>		
	Fugenbreite: bis 10 mm Farbe: nach Wahl des AG	250,00 m	
<b>10.</b>	<b>Zulage Bauunterbrechung</b> ZULAGE BAUUNTERBRECHUNG Zulage für das Unterbrechen der kontinuierlichen Arbeiten auf Grund einer Anweisung des Bauherren.  Es ist von einer Arbeitszeitunterbrechung von 4 bis 5 Monaten auszugehen. Die Bau- bzw. Arbeitszeitunterbrechung beinhaltet das Räumen und Wiedereinrichten der Baustelle durch den Auftragnehmer.  1Stück entspricht einer Unterbrechung	2,00 St	
<b>11.</b>	<b>Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</b> Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	10,00 h	
<b>12.</b>	<b>Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten Zuschläge Nachtarbeit</b> Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit.	10,00 h	
<b>13.</b>	<b>Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten Zuschläge Sonn- Feiertag</b> Feiertag Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Sonn- und Feiertagsarbeit.	10,00 h	
<b>14.</b>	<b>Baufacharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten Zuschläge Nachtarbeit Sonn- Feiertag</b> Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst nur die Zuschläge für Nachtarbeit an Sonn- und Feiertagen.	10,00 h	
<b>Summe LV 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten</b>			



Projekt: 2024-007 LV UKH FG1/E03 Nachnutzung NTZ als ITS

LV: 951740-10-ZD14 Bauhilfsarbeiten

---

## Zusammenfassung

---

<b>Gesamt netto</b>	_____	<b>EUR</b>
<b>zzgl. 19,0 % MwSt</b>	_____	<b>EUR</b>
<b>Gesamt brutto</b>	=====	<b>EUR</b>

---

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift